

MILGEO

Schriftenreihe des Militärischen Geowesens

Nr. 20 | 2006

Militärisches Geowesen der DDR

Militärgeographie, Militärtopographie, Militärhydrographie,
Militärtopographischer Dienst, Seehydrographischer Dienst,
topographische Karten, Spezial- und Seekarten in der
Deutschen Demokratischen Republik
von den Anfängen bis zur Wiedervereinigung

Gerhard L. Fasching (Redaktion)

Bundesministerium für Landesverteidigung
Wien, Dezember 2006

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	7
Bildverzeichnis und Anlagen	9
Zusammenfassung	11
Zum Geleit	13
Vorwort	15
Das staatliche Geowesen der DDR	17
<i>Gerhard L. FASCHING und René PFAHLBUSCH</i>	
Einführung	17
1 Allgemeines zum Vermessungs- und Kartenwesen der DDR	17
2 Die Topographischen Karten der DDR	19
2.1 Geodätische Grundlagen, kartographische Abbildung und Nomenklatursystem	21
2.2 Zuständigkeitsbereiche	22
2.3 Geheimhaltung von geodätischen und topographischen Arbeiten und Unterlagen	23
3 Die Topographischen Karten (Ausgabe für die Volkswirtschaft)	24
4 Die Weltkarte 1:2 500 000	26
5 Militär- und Wehrgeographie in der DDR	28
5.1 Theoretische Grundlagen und militärgeographische Arbeitsmethoden	29
5.2 Militärgeographische Beschreibungen	31
5.3 Militärgeographische Berichte und Informationen	32
5.4 Militärgeographische Auskunftsdokumente	32
5.5 Schriftenreihe Militärgeographie des MfNV/Hauptstab	32
5.6 Ergänzende Literatur zum Militärischen Geowesen von anderen Stellen	33
Die Topographisch-geodätische Sicherstellung der Land- und Luftstreitkräfte der NVA sowie der Grenztruppen der DDR	34
<i>Gerhard L. FASCHING und René PFAHLBUSCH</i>	
1 Allgemeines	34
2 Die Topographischen Karten der DDR	35
Topographische Karte 1:10 000 (TK10) und Topographischer Stadtplan 1:10 000 (TSP10)	35
Topographische Karte 1:25 000 (TK25) und Topographischer Stadtplan 1:25 000 (TSP25)	35
Topographische Karte 1:50 000 (TK50)	35
Topographische Karte 1:100 000 (TK100)	36
Topographische Karte 1:200 000 (TK200)	36
Topographische Karte 1:500 000 (TK500)	36
Topographische Karte 1:1 000 000 (TK1000)	36
3 Die Spezialkarten der NVA	46
3.1 Die Spezialkartenwerke der Landstreitkräfte	47
Koordinatenkataloge der Trigonometrischen Punkte 1:100 000 Festpunktbilder 1:50 000	47
Karte der geodätischen Angaben	48
Topographische Karte 1:200 000 (zweisprachig)	48
Topographische Karte 1:200 000 mit Nomenklaturnetz	48
Gravimetrische Karte der Bougueranomalien	48
Übersichtskarte 1:400 000	48
Geographische Übersichtskarte 1:2 500 000	48
Topographische Karte 1:200 000 mit UTM-Meldegitter	49
Karte der Transportwege 1:100 000 DDR	49
Karte der Marschstraßen 1:100 000	49
Karte der Militärtransportwege 1:200 000	49
Übersichtskarte für Militärkraftfahrer 1:500 000 DDR	49

Karte des Fernmeldenetzes 1:100 000 DDR	49
Karte der Passierbarkeit und des Pionierausbaus 1:100 000 DDR	50
Karte des operativen Ausbaus und der Passierbarkeit 1:100 000 BRD	50
Karte der Passierbarkeit und des Pionierausbaus 1:200 000 BRD	50
KCB-Meldekarte	50
3.2 Die Spezialkartenwerke der Luftstreitkräfte/Luftverteidigung	68
Übersichtskarte der Start- und Landeplätze 1:200 000	68
Flugnavigationkarte 1:500 000 DDR	68
Flugmeldekarte 1:2 500 000	68
Flugnavigationkarte 1:4 000 000	68
3.3 Die Spezialkartenwerke der Grenztruppen der DDR	73
Karte der Grenzsicherung 1:10 000 und Karte der Aufklärung 1:25 000	73
3.4 Die Spezialkartenwerke des Hauptstabes der NVA	75
Übersichtskarte 1:200 000	75
Bezirks- und Kreisgrenzenkarte der DDR	75
Karte der Dislozierung der NATO- und Französischen Streitkräfte	75
Militärgeographisches Auskunftsdokument	75
4 Die materielle Topographisch-geodätische Sicherstellung	92
5 Austausch von Duplikatunterlagen mit den Fachdiensten der verbündeten Armeen	96
Der Militärtopographische Dienst der NVA	101
<i>Peter BAUER</i>	
1 Vorbemerkungen	101
2 Vorläuferorganisationen des MTD von 1949 bis 1956	101
3 Der MTD der Nationalen Volksarmee von 1956 bis 1990	106
4 Der MTD im Ministerium für Nationale Verteidigung	111
Der Militärkartographische Dienst (VEB)	117
<i>Herbert SCHARLO</i>	
Vorbemerkung	117
1 Bildung einer kartographischen Einrichtung des Stabes der Kasernierten Volkspolizei	117
2 Erhöhte Anforderungen an die Arbeitsinhalte und Qualifizierung der Organisation und Technologien (1960 bis 1970)	118
3 Weitere Profilierung des Inhaltes der Aufgaben des MKD und dessen Leistungssteigerung	119
4 Die schrittweise Einführung der „Kartographischen Grundtechnologie“	120
5 Der weitere Ausbau der technischen Einrichtungen (ab Mitte der 1970er Jahre)	122
6 Zu den Vorhaben auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung	124
7 Kapazitäten und Arbeitsabläufe im Bereich des MKD	124
8 Personalwesen im Bereich des MKD	124
9 Zu den sozialen und kulturellen Einrichtungen des MKD	125
10 Zur Struktur und Gliederung des MKD	126
11 Schlussbemerkung	127
Die militärtopographische Ausbildung in der NVA	128
<i>Hans-Ludwig EWERT</i>	
Vorbemerkung	128
1 Einführung	128
2 Die militärtopographische Ausbildung im Rahmen der allgemeinen militärischen Ausbildung	129
3 Militärtopographie als militärtechnische Wissenschaftsdisziplin der Militärwissenschaft	131
4 Schwerpunkte, Inhalte, Themen der Ausbildung	135

Auftrag, Aufgaben und Gliederung einer Topographisch-Geodätischen Einheit der NVA	139
<i>Roland SCHUNK</i>	
1 Zur Vorgeschichte des Militärtopographischen Dienstes der NVA im Militärbezirk III	139
2 Die Topographisch-Geodätische Einheit-3 in Leipzig	140
2.1 Auftrag der TGE-3	140
2.2 Gliederung, Personal und Ausrüstung der TGE-3	140
2.3 Besonderheiten in der personellen Auffüllung und materiellen Ausstattung	142
2.4 Die drei Hauptaufgaben der topographisch-geodätischen Sicherstellung	142
2.5 Bedeutung der TGE	144
Der Seehydrographische Dienst der DDR	145
<i>René PFAHLBUSCH</i>	
1 Vorbemerkung	145
2 Die Seekartenwerke der Volksmarine	148
2.1 Geodätische Grundlagen, kartographische Abbildung und Nomenklatursystem	149
2.2 Zuständigkeitsbereiche	152
2.3 Geheimhaltung und Verwaltung der nautisch-hydrographischen Unterlagen	152
3 Die nautisch-hydrographische Sicherstellung der Volksmarine	153
3.1 Das Einheitliche Seekartenwerk	153
Seekarte des ESKW 1:25 000, 1:50 000, 1:75 000 und 1:100 000	153
Seekarte des ESKW 1:200 000 und 1:500 000	156
3.2 Spezialkartenwerke des ESKW	157
Seekarte 1:100 000, Ausgabe Relief	157
Seekarte 1:100 000, Ausgabe Reliefgradienten	157
Seekarte 1:100 000, Ausgabe Sedimente	157
Seekarte 1:100 000, Ausgabe Sedimentakustik	157
4 Die Spezialkartenwerke des operativen Bereiches	162
Lagekarte 1:500 000	162
Militärgeographisches Auskunftsdokument	162
5 Die Chefs des Seehydrographischen Dienstes der DDR	165
Der Übergang vom Militärtopographischen Dienst der NVA zum Militärgeographischen Dienst der Bundeswehr	166
<i>Werner GILLESSEN</i>	
Vorbemerkung	166
Ausgangslage	166
Neukonzeption 1990	166
Erste Kontakt- und Informationsgespräche zwischen MTD und MGD	166
Überführung des MTD der NVA in den MilGeo-Dienst der Bundeswehr	168
Eingliederung des MTD-Personals in den MilGeo-Dienst	168
Ungelöste Probleme bei der Konversion	168
Nachbemerkung	168
Übergabe/Übernahme der Vermessungseinheit-2 in Prenzlau	172
<i>Klaus SCHWERDTFEGER</i>	
Vorbemerkung	172
Geschichte der VE-2 „Stefan Heymann“	172
Befehle und Organisation der Übernahme der VE-2	177
Auftrag	177
Die ersten Tage und ihre Eindrücke	178
Das Materiallager-2	178

Entwicklung und Lösung der Personalprobleme	179
Entwicklung und Lösungen der Materialprobleme	180
Waffen und Munition	181
Landkartenabschub	181
Fachdienst	181
Infrastruktur	182
Truppenunterkünfte	182
Truppenküche	182
Sonstige Infrastruktur	182
Was sonst noch geschah, einige Schlaglichter	182
Schlussbemerkung	183
Die Leiter Militärtopographischer Dienst	184
<i>Peter BAUER</i>	
Oberst Friedrich NIEDER	184
Volkspolizei-Oberrat Paul GENSCHE	185
Generalmajor Dipl. Ing. Dr.-Ing. E.h. Kurt BEAUJEAN	186
Oberst Dozent Dipl. Ing. Dr. techn. Werner GILLESSEN	187
Politische Geographie und Militärgeographie in den Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages	188
<i>Thomas PALASCHEWSKI</i>	
Einführung	188
Das Buch „Politische und Militärgeographie“	188
Militärgeographie	189
Militärisches Geowesen nach westlichem Verständnis	190
Schluss	191
Zusammenfassung	191
Übersicht über die Militärkarten der DDR	192
<i>René PFAHLBUSCH</i>	
Vorbemerkung	192
Verzeichnis der Topographischen und Spezialkarten sowie sonstigen Geoinformationen	192
Dokumente des Vorschriftenwesens, Lehrbücher und Lehrbeihilfe	199
<i>Hans-Ludwig EWERT, Gerhard L. FASCHING und René PFAHLBUSCH</i>	
Vorbemerkung	199
Dienstvorschriften, Anordnungen und Redaktionsdokumente	199
Lehrbücher, Taschenbücher und Studienmaterial	209
Lehr- und Testkarten	209
Lehrtafeln	210
Abkürzungen, Glossar und Definitionen	211
<i>Peter BAUER, Gerhard L. FASCHING, Thomas PALASCHEWSKI</i>	
Vorbemerkung	211
Abkürzungen	211
Glossar	218
Ausgewählte Definitionen	224
Literaturnachweis	231
Autorenprofile	235